



PS-Spektakel auf Calwer Straßen

Die 29. ADAC-Gerhard-Mitter-Gedächtnisrallye des Motorsportclubs (MSC) Calw am Samstag, 3. September, verspricht wieder ein zuschauerträchtiges PS-Spektakel in der Hermann-Hesse-Stadt zu werden.

Mit der neu genehmigten Wertungsprüfung zwischen Seitzental und Wildberg ist noch dazu eine weitere sportliche Herausforderung geboten. Die Umsetzung der behördlichen Anordnungen, die Sicherheit der Zuschauer, Helfer und Fahrerteams stehen für den Calwer Motorsportclubs (MSC) dabei an erster Stelle. Der Vorstart in Neuhengstett ist am Samstag ab 13 Uhr. Noch bevor die Teilnehmer auf die Strecken fahren, stellen sie sich in Calw auf der Unteren Brücke/Nähe Kaufland vor. Die Bestzeit-Jagd auf drei Wertungs-

prüfungen beginnt um 13.15 Uhr. Für den MSC gehen neun Teams um die besten Platzierungen in der Gesamtwertung auf die Strecken rund um Calw. Die Siegerehrung findet am Abend in der Neuhengstetter Turn- und Festhalle statt. Bernd Bohnenberger, Rallyeleiter und Vorsitzender des MSC, geht von rund 100 teilnehmenden Teams aus verschiedenen Bundesländern aus. Viele der Fahrergruppen halten der Calwer Rallye schon seit Jahrzehnten die Treue, zählt der Wettbewerb doch zu sieben verschiedenen Meisterschaften. Die Teams, die mit hohen Geschwindigkeiten unterwegs sind, rechnen mit freier Fahrbahn. Zur Sicherheit der Zuschauer wird ihnen während der Veranstaltung gezeigt, an welchen Stellen sie stehen können und an welchen nicht.

Weiter auf Seite 2

Linedance und Clogging im Hirsauer Kursaal

Auf einen Tanznachmittag mit Line Dance, Partnertanz und Clogging dürfen sich Interessierte am Sonntag, 4. September, ab 14 Uhr im Hirsauer Kursaal freuen. Auf dem Programm stehen verschiedene Auftritte sowie Workshops für Einsteiger. Mit von der Partie sind die Crazy Devil Cloggers und die Wild Buffalo Dancer. Der Eintritt ist frei. Clogging stammt aus Nordamerika, wo es sich aus verschiedenen europäischen Volkstänzen entwickelt hat. Einwanderer aus Irland, Schottland, Holland und Deutschland brachten ihre Tanzgewohnheiten mit in die Neue Welt. Aus dem einfachen Stampfen im Takt der Musik entstanden bei Feiern die ersten Schrittfolgen. Clogging wird – ähnlich wie Steptanz – mit Metallplatten an den Schuhsohlen getanzt. Zusätzlich werden zwei Metallplättchen locker an Ferse und Fußspitze befestigt, wodurch bei jeder Fußbewegung ein Klang entsteht.

Aktuelles

Notdienste

Tipps und Termine

Amtliches

Bildung, Bücher, Schulen

Mensch und Wirtschaft

Kernstadt

Altburg

Alzenberg

Heumaden

Hirsau

Holzbronn

Stammheim

Wimberg

Rat und Hilfe

Impressum

Calw journal
Amtsblatt der Großen Kreisstadt Calw

Herausgeber:
Stadtverwaltung Calw

Anzeigen, Druck und Verlag:
Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co.KG
Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt
Telefon 07033 / 525-0, Fax 07033 / 2048

Redaktion:
Verantwortlich für den amtlichen und den redaktionellen Teil sowie alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Oberbürgermeister Manfred Dunst oder sein Vertreter im Amt.
Telefon 07051 / 167-115,
E-Mail: calwjourn@calw.de
Die Redaktion behält sich bei Textbeiträgen Änderungen oder Kürzungen vor. Für unverlangte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

Für den Bereich „Aktuelles“ i. A. der Stadt Calw:
Pressebüro et cetera, Reinhard Stöhr
Salzgasse 1, 75365 Calw
Telefon: 07051 / 96 97 87, Fax 07051 / 96 97 89
E-Mail: calwjourn@pressebuero-etcetera.de

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:
Brigitte Nussbaum, 71261 Weil der Stadt

● 29. Gerhard-Mitter-Gedächtnis-Rallye

Neun MSC-Teams dabei

Vom MSC-Calw sind erfreulich viele Teams bei der Rallye am Start. Seit seinem Totalschaden zu Beginn des Jahres bastelt Steffen Schönfelder eifrig an seinem Opel Ascona. Zusammen mit seiner Lebensgefährtin Tatjana Klein wird er versuchen, sein gutes Ergebnis von 2010 zu wiederholen.

Dagegen wird sich das Team Carsten Proß mit Beifahrerin Angela Rentschler eifrig bemühen, besser abzuschneiden als im vergangenen Jahr. Bei einem unglücklichen Manöver landeten sie mit ihrem Golf auf dem Dach.

Mit Volker Zahn und Jennifer Seeger sowie Patric Well und Sabrina Hösel gehen zwei junge Teams, jeweils auf VW Golf, an den Start. Für beide heißt es erstmal noch Erfahrung zu sammeln. Auch das Team Ralf Jourdan und Sven Armbrecht möchte die schlechten Erfahrungen von 2010, als sie in Altburg Spindlershof den Brunnen trafen, mit Ihrem Audi Coupe nicht wiederholen.

Mit Mike Kunert und Jochem Pracht sowie Sven Kunert und Armin Russ gehen erfahrene Brüder aus Oberndorf für dem MSC an den Start. Friedrich Hösel, mit seiner Ehefrau Susanne, wollen das Spektakel eher ruhig angehen und ihren VW Polo sicher ins Ziel bringen. Ganz so ruhig wollen zwei weitere Teams sicher nicht unterwegs sein. Axel Schönthaler, mit seinem Beifahrer Björn-Patrick Wisbär,

will sicher wissen, was in seinem Opel Corsa steckt. Auch Hans-Jörg Erhard mit seinem Beifahrer Christoph Maute testen, wie weit sie ihren Citroen Saxo nach vorne bringen können. Vor dem Rennen prüfen speziell ausgebildete Sportkommissare im Rallyezentrum in Neuhengstett jedes Fahrzeug auf Herz und Nieren. Auch die Fahrer und Beifahrer, die feuerfeste Unterwäsche, Rennoveralls und gültige Helme tragen müssen, werden kontrolliert.

Die anschließende Begutachtung der Wertungsprüfungen dient den so genannten „Gebetbuch“-Aufschriften wie an welchen Stellen mit Kuppen oder Kurven zu rechnen ist oder in welchen Gang geschaltet werden muss.

Während der Sammelkontrolle am Unteren Ledereck können sich die Fahrer und Beifahrer in der Brühlhalle über die gefahrenen Zeiten informieren. Die Zuschauer können die Fahrzeuge dann aus nächster Nähe bestaunen. Nach der Pause werden die Wertungsprüfungen erneut gefahren.

• Weitere Informationen gibt es auch unter www.msc-calw.de. Zuschauerinfohefte mit detaillierten Informationen über Strecken, Zeiten und vielem mehr sind in der Turn- und Festhalle Neuhengstett und am Unteren Ledereck am Tag der Veranstaltung erhältlich. Alle Rallye-Besucher werden gebeten, die nötigen Sicherheitsabstände an den Strecken und Ansagen der Verantwortlichen einzuhalten.

Kanalsanierungen auf dem Wimberg

Im Auftrag der Stadtentwässerung Calw, werden ab kommendem Montag, 5. September, weitere Vorarbeiten für die Kanalsanierung auf dem Wimberg geleistet. Die Sanierung wird in geschlossener Bauweise durchgeführt, der dafür benötigte Schlauch wird jetzt eingebaut. Durch stehende Einsatzfahrzeuge kann es zu Verkehrsbehinderungen kommen. Insgesamt werden im Stadtteil Wimberg rund 1,5 Kilometer Kanal saniert, verteilt auf 20 Einsatzstellen. Es werden nur Schäden saniert, die ein sofortiges Handeln erfordern. In die bestehenden Kanäle wird ein harzgetränkter Schlauch

eingezogen, so dass nach Aushärtung ein neuwertiges Rohr mit einer Lebensdauer von mindestens 60 Jahren entsteht. Selbstverständlich werden bestehende Anschlüsse wieder geöffnet und dicht an das neue Rohr angebunden. Die Arbeiten sollen innerhalb von zwei Wochen abgeschlossen werden.



● Bewerber stellen sich öffentlich vor – Bustransfer eingerichtet – Wahlbenachrichtigungen werden zugestellt

Vorbereitungen für die OB-Wahl laufen

Am 25. September wird in Calw ein neuer Oberbürgermeister gewählt. Am 14. und 16. September werden sich die Bewerber in öffentlichen Veranstaltungen vorstellen. Für beide Veranstaltungen ist ein Bustransfer eingerichtet. Außerdem organisiert der Stadtteilbeirat Heumaden bereits am Montag, 12. September, eine Kandidatenvorstellung in der Sporthalle der Grund- und Werkrealschule. Dort wird es allerdings keinen Bustransfer geben. Alle Veranstaltungen beginnen um 19.30 Uhr.

In öffentlicher Sitzung hat der Gemeindevorstand die Bewerber Dr. Johann Malcher und Ralf Eggert zur Wahl des Oberbürgermeisters der Stadt Calw am 25. September zugelassen. Im Rahmen der öffentlichen Bewerbungsvorstellungen am Mittwoch, 14. September, in der Calwer Aula und am Freitag, 16. September, in der Gemeindehalle Stammheim wird sich jeder Kandidat zunächst 20 Minuten vorstellen und anschließend 20 Minuten für eine Fragerunde zur Verfügung stehen. Einlass jeweils um 19 Uhr.

Busse zum Veranstaltungsort

Damit möglichst viele Calwer Bürger die Möglichkeit haben sich vor der Wahl umfassend zu informieren, fahren Busse aus den Teilorten zum Veranstaltungsort. Die Rückfahrt ist im Anschluss, gegen 21.30 Uhr geplant. Darüber hinaus ist am 14. September ein Shuttle-Bus vom Marktplatz zur Aula und zurück vorgesehen. Informationen dazu gibt es in der nächsten Ausgabe des Calw Journals.

Wahlbenachrichtigungskarten

Die Wahlbenachrichtigungskarten werden bis spätestens Samstag, 3. September, zugestellt sein. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, hat die Möglichkeit von 5. bis 9. September während der üblichen Öffnungszeiten der Stadtverwaltung in der Kernstadt, der Ortsverwaltungen sowie der Verwaltungsstellen Einsicht in das Wählerverzeichnis zu nehmen und gegebenenfalls eine Berichtigung des Wählerverzeichnisses beantragen.

Wer darf wählen?

Wahlberechtigt sind Deutsche im Sinne von Artikel 116 des Grundgesetzes sowie Unionsbürger, die am Wahltag das 18. Lebensjahr vollendet haben und seit mindestens drei Monaten in der Stadt Calw mit Hauptwohnung wohnen. Eine Ausnahmeregelung ist für sogenannte Rückkehrer vorgesehen: Wer durch Wegzug oder Verlegung der Hauptwohnung aus der Gemeinde das Bürgerrecht verloren hat und vor Ablauf von drei Jahren zurückkehrt, ist sofort mit der Rückkehr

wieder wahlberechtigt und kann auf Antrag in das Wählerverzeichnis aufgenommen werden bzw. einen Wahlschein beantragen.

Briefwahl

Ab kommenden Montag, 5. September, wer-

den die angeforderten Briefwahlunterlagen versandt. Es besteht ab sofort die Möglichkeit, einen Wahlschein oder Briefwahlunterlagen auch im Internet auf der Homepage der Stadt Calw unter www.calw.de elektronisch zu beantragen.

Mittwoch, 14. 09., 19.30 Uhr, Aula Calw

Bus 1

18.25 Uhr	Weltenschwann
18.30 Uhr	Speßhardt
18.35 Uhr	Altburg / Lamm
18.37 Uhr	Oberriedt
18.40 Uhr	Wimberg / Morof
18.43 Uhr	Wimberg / Lauber
18.45 Uhr	Wimberg / Schulzentrum
18.50 Uhr	Calw / Akademie
18.55 Uhr	ca. an Calw / Marktplatz / Sparkassenplatz

Bus 2

18.30 Uhr	Alzenberg / Lindenplatz
18.35 Uhr	Wimberg / Morof
18.38 Uhr	Wimberg / Lauber
18.40 Uhr	Wimberg / Schulzentrum
18.45 Uhr	Calw / Akademie
18.50 Uhr	ca. an Calw / Marktplatz / Sparkassenplatz

Bus 3

18.35 Uhr	Ernstmühl
18.40 Uhr	Hirsau / Liebenzeller Str.
18.45 Uhr	ca. an Calw / Marktplatz / Sparkassenplatz

Freitag, 16.09., 19.30 Uhr, Gemeindehalle Stammheim

Bus 1

18.35 Uhr	Heumaden / Heinz-Schnauffer-Str.
18.42 Uhr	Heumaden / Schule
18.45 Uhr	Heumaden / Breite Heerstraße
18.55 Uhr	ca. an Stammheim / Parkplatz Freibad

Bus 2

18.35 Uhr	Holzbronn / Kirche
18.50 Uhr	ca. an Stammheim / Parkplatz Freibad



● Kindergarten Schulgasse: Pläne werden am 15. September der Öffentlichkeit vorgestellt und diskutiert

Bürgerworkshop im Vorfeld der Sanierung

Ein Bürgerworkshop zur Sanierung des Kindergartens in der Schulgasse 5 findet am Donnerstag, 15. September, um 19 Uhr im Saal Schüz des Hermann-Hesse-Museums statt. Der Gemeinderat hatte am 11. August die Sanierung des Kindergartens beschlossen.

Damit steht nunmehr endgültig fest, dass das inzwischen 176 Jahre alte Gebäude erneuert und die provisorische Unterbringung der Kindergartenkinder am „Unteren Brühl“ der Ver-

gangenheit angehören wird. Bis es jedoch so weit ist, sind zuvor aufwändige Planungsarbeiten von dem beauftragten Architektenbüro Weinbrenner-Single-Arabzadeh aus Nürtingen vorzunehmen.

In einem ersten Schritt werden die bisherigen Planungen in einem Bürgerworkshop öffentlich vorgestellt und gemeinsam mit interessierten Bürgerinnen und Bürgern besprochen. Die öffentliche Veranstaltung findet am Donnerstag, 15. September, statt. Das Haus Schüz wird ab 18 Uhr geöffnet; bis 19 Uhr besteht

die Möglichkeit, den derzeitigen Planungsstand einzusehen.

Die Vorstellung der Planentwürfe erfolgt ab 19 Uhr durch den Projektleiter des Architekturbüros. Anschließend besteht die Möglichkeit, Anregungen und Fragen vorzubringen. Diese werden im Rahmen einer Moderation zusammengefasst und bilden die Entscheidungsgrundlage für die weiteren anstehenden Beratungen in den städtischen Gremien. Die Stadtverwaltung lädt die Bevölkerung hierzu herzlich ein.

Parkhaus wird Montag kurzzeitig gesperrt

Im Zuge der Bauarbeiten für den neuen Aufzug im Parkhaus Calwer Markt, muss am kommenden Montag, 5. September, das Parkhaus zwischen 7 und voraussichtlich 16 Uhr gesperrt werden. An diesem Tage wird der Antrieb für den neuen Aufzug angeliefert und mit einem Kranwagen an der vorbereiteten Stelle im Aufzugsschachtgerüst eingebaut. Die Calwer Stadt-sanierungs GmbH bittet ihre Kunden in die Parkhäuser ZOB oder Kaufland auszuweichen und bedankt sich im Voraus für das Verständnis. Wie berichtet, wird der neue Aufzug mit einer Traglast von 13 Personen (bisher: sechs) im Bereich des jetzigen WCs und Abstellraums installiert und soll dann allen Parkhausnutzern ab Freitag, 30. September, zur Verfügung stehen.



● Calwer Gartentage am 2. und 3. Oktober von 11 bis 18 Uhr auf dem Marktplatz

Planen, pflanzen und genießen

Kreative Ideen für den eigenen Traumgarten gibt es bei den Calwer Gartentagen am Sonntag und Montag, 2. und 3. Oktober, von 11 bis 18 Uhr auf dem Marktplatz zu entdecken. Unter dem Motto „Planen, Pflanzen, Genießen“ stellen die teilnehmenden Fachbetriebe und Anbieter die unterschiedlichsten Gestaltungsmöglichkeiten vor.

Der Garten im Herbst steht häufig für Planungen, Umgestaltung und ganz besonders für die Anpflanzung, um das nächste Frühjahr und den Sommer in seiner schönsten Pracht erleben zu können. Immer mehr wird der Garten zum Lebens- und Erholungsraum.

Egal ob ein neuer Gartenteich, Ideen für die Bepflanzung oder ein besonderer Obstbaum, die Fachbetriebe informieren vor Ort umfassend. Wer sich für herbstliche Blumenarrangements interessiert, kann sich auch einfach inspirieren lassen. Bei einer Mustergrabausstellung werden verschiedene Möglichkeiten, vom Grabstein bis zur Bepflanzung, vorgestellt.

An beiden Veranstaltungstagen wird ein Kinderprogramm von der Emil-Molt-Schule, dem Waldkindergarten Calw und dem Waldkindergarten Bad Liebenzell angeboten. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Samstags



unterhält die Stadtkapelle mit beschwingten Weisen beim Gartenmarkt, sonntags spielen dort die Hillbilly Heroes.

Die ortsansässige Gastronomie wird mit dem Verein zur Erhaltung der Backhäuser Holzbronn, der Streuobstinitiative Calw und dem Schäferwagenrestaurant „Mahlzeit“ die Gäste kulinarisch verwöhnen. Sybille Irion-Singh von Bunte Holzideen bietet Spielzeug aus Holz und

anderen Materialien an.

Das Geschenke-Atelier Berger bringt ein reichhaltiges Sortiment von Streuobstprodukten mit: Apfelessige, Aperitifs oder Altholzdekorationsartikel. Kaltgerührte Pflanzenölseifen aus eigener Herstellung wie Gärtnerseife, Ringelblumenseifen, Kräuter- und weitere Blütenseifen und vieles mehr werden ebenso angeboten.

● Stadt Calw verstärkt ihr Engagement in den sozialen Medien Facebook und Twitter

Stadt Calw sendet Infos an Fans und Follower

Wenn es um die alltägliche Kommunikation geht, also den Austausch von Gedanken und Informationen, spielt Facebook inzwischen eine tragende Rolle. Fast 20 Millionen Menschen in Deutschland tummeln sich in dem Netzwerk. Und täglich werden es mehr. Um auf diesem Wege noch besser zu informieren, verstärkt die Stadt Calw ihr Engagement in den sozialen Medien.

Manch einer wird auf der städtischen Homepage www.calw.de die zwei Social-Media-Logos rechts oben schon bemerkt haben. Sie führen direkt zur offiziellen Facebook-Seite der Stadt Calw sowie zum Twitterprofil, wo die Kurznachrichten ebenfalls eingestellt werden. Insbesondere werden auf den beiden Plattformen Veranstaltungs- und Freizeittipps veröffentlicht, aber auch Informationen über die Arbeit von Verwaltung und Gemeinderat sowie über den Stadtentwicklungsprozess 2025, über den die Bürger an der Zukunftsgestaltung Calws beteiligt werden.

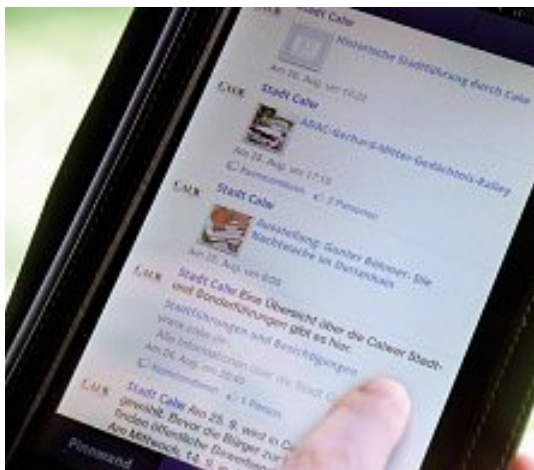
Auch bietet der städtische Facebook-Auftritt Bürgerinnen und Bürgern, Touristen, Freunden der Stadt und allen Interessierten die Möglichkeit, sich global mit der Stadt sowie untereinander zu vernetzen. Und sie können sich selbst einzubringen: Kommentare abgeben, Anregungen, Lob und Kritik an die Pinnwand heften oder auf eigene Bilder, Texte und Videos über Calw verweisen.

Ein zusätzlicher Grund für die Stadt

Calw, bei den sozialen Diensten noch eine Schippe draufzulegen, ist der Vormarsch des mobilen Internets: Immer mehr Menschen surfen via Handy und Tablet-PC im Internet, das Sitzen zu Hause vor dem Computer ist oft nicht mehr notwendig. Über Facebook und Twitter kann die Stadt Calw auch diese bewegliche Nutzergruppe erreichen.

Am schnellsten ist die Facebook-Seite über www.calw.de zu finden (Klick auf das Facebook-Logo) oder

über die Facebook-Suche. Da es mehrere Profile und Pages gibt, die in irgendeiner Form den Namen Calw beinhalten, ist der städtische Auftritt am offiziellen Logo und dem Namen "Stadt Calw" eindeutig zu erkennen. Ein Klick auf "Gefällt mir" genügt – und sämtliche Beiträge der Stadt Calw werden fortan im eigenen Facebook-Profil angezeigt. Ebenfalls mit nur einem Klick bei Twitter (twitter.com/stadtcaw), diesmal auf „Folgen“, ist gewährleistet, dass die Follower kein „Gezwitscher“ der Stadt Calw mehr verpassen werden.



● Oberlandesgericht Stuttgart hebt Verfügung der Landeskartellbehörde auf

Gericht entscheidet zugunsten der ENCW

Das Oberlandesgericht (OLG) Stuttgart hat eine Verfügung der Landeskartellbehörde Baden-Württemberg (LKartB) aufgehoben, mit der die ENCW dazu verpflichtet werden sollte, ihren Wasserpreis rückwirkend um rund 35 Prozent zu senken. Das OLG verwarf in seiner Grundsatzentscheidung das von der LKartB angewandte „Kostenkontrollkonzept“ als rechtswidrig.

Im Rahmen dieses erstmals von einer Kartellbehörde bei der Wasserpreiskontrolle angewandten Konzeptes hatte die LKartB nicht den eigentlichen Wasserpreis der ENCW auf seine Angemessenheit hin überprüft, sondern nur die zugrundeliegende Preiskalkulation. Die ENCW hatte argumentiert, dass die LKartB nicht dazu befugt sei, einem Unternehmen ein bestimmtes, von der Behörde als „richtig“ angesehenes, Kalkulationskonzept vorzuschreiben, da dies letztlich einer staatlichen Preisregulierung gleichkommen

würde. Das OLG Stuttgart ist dieser Auffassung der ENCW gefolgt.

Nach Ansicht der Richter unterliegt allein der vom Kunden verlangte Preis einer kartellbehördlichen Kontrolle, nicht aber die Art und Weise wie dieser Preis im Einzelnen kalkuliert wurde. Eine Kartellbehörde habe nicht das Recht, einem Wasserversorger vorzuschreiben, wie er seinen Wasserpreis zu berechnen hat und welche Kosten er dabei berücksichtigen darf.

Wie sich ganz speziell in Calw die Trinkwassergebühren zusammen setzen, erläutert die ENCW: Unsere Trinkwasserversorgung ist sehr stark von naturräumlichen Gegebenheiten und der Siedlungsentwicklung bestimmt. So sind bei uns hier in Calw Höhenunterschiede von über 300 m zu überwinden. Dies verursacht enorme Kosten bei der Speicherung (15 Hochbehälter und 10 Pumpwerke), der Druckhaltung (27 Druckzonen) und dem Transport des Wassers. Diese von der Natur

gegebenen Faktoren können wir nicht beeinflussen. Zum Vergleich: die Metropole München benötigt für ihre Wasserversorgung lediglich drei Hochbehälter.

Das Gericht hat festgestellt, dass die LKartB in einem Preismissbrauchsverfahren nur das sogenannte Vergleichsmarktkonzept anwenden kann, bei dem eine Vergleichsbetrach-



tung der Preise verschiedener Wasserversorger angestellt wird, sofern diese von ihrer Struktur und den geographischen Gegebenheiten des Versorgungsgebietes her miteinander vergleichbar sind. Allerdings reicht hierbei allein die Tatsache, dass der Preis eines Wasserversorgers höher ist als der eines anderen noch nicht aus, um einen kartellrechtlichen Preismissbrauch zu begründen.



Tag der offenen Tür der Feuerwehr Holzbronn

Zu ihrem dritten Tag der offenen Tür lädt die Holzbronner Feuerwehr am Sonntag, 11. September, ab 10 Uhr in ihr Gerätehaus ein. Vor dem Rathaus wird eine Fahrzeugschau zu erleben sein, unter anderem mit Drehleiter- und Rüstwagen, an der sich neben den Gastgebern auch die Calwer Abteilung beteiligt. Als Besonderheit für die Kinder werden Rundfahrten im Feuerwehr-Fahrzeug angeboten. Für Essen und Getränke ist den Tag über gesorgt, als Spezialität gibt es leckeren Zwiebelkuchen. Die Holzbronner Feuerwehr um Kommandant Rainer Schütz setzt sich aus 23 aktiven Mitgliedern zusammen – davon sind drei Frauen. Die Jugendfeuerwehr ist mit acht Mitgliedern besetzt.

● 75 Jahre Obst- und Gartenbauverein in Holzbronn

Jubiläumshocketse des OGV

Seine Jubiläumshocketse zum 75. Geburtstag veranstaltete der Obst- und Gartenbauverein (OGV) am vergangenen Sonntag an der Wanderklause in Holzbronn. Bei strahlendem Sonnenschein begann das Fest mit einem Gottesdienst im Grünen.

Pfarrerin Margret Ehni verdeutlichte das Motto des Kirchgangs – „Ein Mensch blüht wie eine Blume auf dem Felde“ – mit einer Rose. Für musikalische Unterhaltung sorgten M. Schäuble und Gudrun Löhmann. Mit kleinen Anekdoten aus den vergangenen Jahren gab Vorstand Dieter Schwarz einen Rückblick auf Geschichte des Vereins. „Gestern war heute noch mor-

gen“ – den schwäbischen Kabarettisten Christoph Sonntag beim Wort genommen, darf man schon jetzt auf die Entwicklung des Vereins in den kommenden Jahren gespannt sein.

Bei Rindsrouladen mit Blaukraut und Knödeln, Steaks, Roten und Kaffee und Kuchen stärkten sich die Besucher für das anschließende Juxmähen. Ortsvorsteher Philipp Koch war der erste Freiwillige, der sich beim Mähen mit der Sense versuchte, gefolgt von Pfarrer Weiß und einigen Ortschaftsräten. Von Jung bis Alt kam der Spaß bestens an. Strahlende Gesichter gab es auch wieder bei den Gästen aus den Gemeinnützigen Werkstätten und Wohnstätten (GWW) in Stammheim.



● Tag des offenen Denkmals am 11. September – Auch in Calw wird einiges geboten

Ausflug in die Bau- und Kunstgeschichte

Beim Tag des offenen Denkmals 2011 am Sonntag, 11. September, sind geschichtsträchtige Bauten und Denkmäler zu entdecken, deren Pforten für die Öffentlichkeit üblicherweise verschlossen bleiben. Auch in Calw werden aus diesem Anlass Sonderführungen angeboten.

"Romantik, Realismus, Revolution – Das 19. Jahrhundert" heißt das Motto des Tags des offenen Denkmals 2011. Damit widmet sich der Denkmaltag einer der stilistisch vielseitigsten und an technischen Neuerungen reichsten Epochen der Bau- und Kunstgeschichte.

Das **Eisenbahnmuseum Stellwerk I** in der Bahnhofstraße ist von 11 bis 17 Uhr geöffnet. Bei dem neu renovierten Stellwerk von 1889 handelt es sich um das Älteste existierende aus der Zeit der Königlich-Württembergischen Staatseisenbahnen. Es befindet sich im unveränderten letzten Betriebszustand von 1956/1989.

In der **Turnhalle am Brühl** stehen um 11 und um 13 Uhr Führungen auf dem Programm, geöffnet ist bis 15 Uhr. Die erstmals öffentlich zu besichtigende Turnhalle von 1870 ist eines der herausragenden Bauten in Calw. Das Gebäude aus Sichtfachwerk ist ähnlich einer Kirche mit Hauptschiff und Seitenschiffen ausgebaut. Bei den Führungen wird auch erklärt, warum die Turnhalle einen Turm bekommen hat.

Auf den **Spuren von Hermann Hesse** können die Besucher um 14.30 Uhr wandeln. Die Stadtführung startet am Rathaus. Der 1877 in Calw geborene Dichter hat die Entwicklung und Kultur der Stadt genauso geprägt wie die Stadt an der Nagold den weltweit meistgelesenen Autor der deutschsprachigen Literatur. Noch mehr über den Nobelpreisträger ist zwischen 11 und 17 Uhr im Hesse-Museum zu erfahren. Das historische Stadtpalais "Haus Schüz", erbaut 1813, beherbergt seit 1990 das Museum mit seiner weltweit größten Sammlung über den Calwer Dichter. In den Räumen wird ein großer biographischer Bogen über Leben, Werk und Wirkungsgeschichte Hesses gespannt.

Im Calwer Stadtteil Alzenberg ist zwischen 11 und 17 Uhr das **Alte Rathaus** im Schulzengässle 16 geöffnet. Führungen werden nach Bedarf angeboten. Zu sehen sind Dokumente zum Rathausbau und eine Foto-Präsentation über Alt-Alzenberg. Die Binderei übernimmt die Verkostung der Gäste. Das ehemalige Rathaus der Gemeinde Speßhardt-Oberriedt-Alzenberg wurde 1878 erbaut und ist weitgehend original er-



halten. Es ist ein typisches Beispiel für den Rathausbau im Nordschwarzwald im 19. Jahrhundert. Ein kürzlich gegründeter Förderverein „Altes Rathaus Alzenberg e. V.“ setzt sich für die Erhaltung und Nutzung des Denkmals ein.

Im **Hirsauer Klostermuseum** bekommen die Besucher einen Eindruck der Größe und Bedeutsamkeit des Klosters in Hirsau im Mittelalter. Zahlreiche Tafeln, Fundstücke und Modelle veranschaulichen die Geschichte auf eindrucksvolle Weise. Geöffnet ist von 11 bis 17 Uhr. Um 11 Uhr und um 14.30 Uhr finden Führungen durch die Ruinen des Klosters, durch die spätgotische Marienkapelle und durch die Ruine des Renaissance-Schlusses. Treffpunkt ist der Untere Torbogen am Haupteingang in der Wildbader Straße.

Der **Bibliothekssaal der Marienkapelle** ist zwischen 14 und 17 Uhr zu besichtigen. Erbaut im Stil der Spätgotik von 1508 bis 1516, überstand er die Zerstörung des Klosters 1692 als einziges Sakralgebäude. Der Bibliothekssaal liegt im Obergeschoss der Kapelle. Zu

den sehenswertesten Objekten gehört die geschnitzte Kassettendecke und zwölf Schränke, die aus dem Jahr 1516 noch original erhalten sind.

Ein spezielles Angebot für die kleinen Gäste ist die **Klosterführung für Kinder** mit Mönch Joachimus. Treffpunkt ist um 14.30 Uhr am Haupteingang. Bei einer spannenden Entdeckungsreise durch die Klosteranlage und das herzogliche Jagdschloss erzählt „Mönch Joachimus“ von der Lebensweise der Hirsauer Mönche. Gemeinsam werden die uralten Ruinen von Kloster, Kirche und Schloss erkundet. Zum Schluss gibt es noch ein Quiz mit Fragen zur Führung.

Die **Evangelische Martinskirche in Stammheim** öffnet von 14 bis 16 Uhr ihre Pforten. Um 14 und 15 Uhr führt Herr Schäffer durch das Gotteshaus. Die ältesten Teile der Kirche befinden sich im unteren Teil des Chorturmes (um 1050). Das spätbarocke Kirchenschiff stammt aus dem Jahr 1790. Besonders sehenswert sind die Fresken von 1445 im Chor.

● Rund 3.700 Zuschauer sahen die Filme des Calwer Sommerkinos im Kloster Hirsau

„Kokowääh“ war der Kassenschlager

Rund 3700 Besucher waren in diesem Jahr mit dabei, als es vor der historischen Kulisse des Hirsauer Klosters wieder einmal hieß: Film ab. Insgesamt 15 Vorstellungen gab es beim Calwer Sommerkino zu erleben. Mit der Resonanz ist Organisator Frank Neubert vom Kommunalen Kino Pforzheim mehr als zufrieden. „Wir hatten schönes Wetter und es hat wieder sehr viel Spaß gemacht.“

Auch die Kinogänger, die mit Sitzkissen und Decken zum gemütlichen Open-Air-Kino kamen, waren begeistert. Die Atmosphäre im Kloster war einmalig und die Filmauswahl tat ihr übriges. Der Große Publikumsmagnet war „Kokowääh“ mit Til Schweiger. „Das hatten wir schon erwartet“, so Frank Neubert. An diesem Abend saßen rund 620 Zuschauer in den aufgebauten Sitzreihen und verfolgten die Komödie. „So viele waren noch bei keiner Vorstellung, auch in den vergangenen Jahren nicht.“

Mit 420 Gästen lag der Film „Das Lied in mir“ bei den Zuschauerzahlen auf Platz zwei. Das sei so ein typischer Arthausabend gewesen, der ein breites Publikum angelockt habe. Die anderen Filme im Programm waren mit jeweils über 100 Zuschauern auch alle gut besucht. Vor allem habe man gemerkt, dass die Filme für die ganze Familie gut ankamen. „Das werden wir uns fürs nächste Jahr merken und in die Auswahl einfließen lassen“, verspricht Frank Neubert. Die Ausweichmöglichkeit im Klosterkeller musste während des Sommerkinos nur einmal herhalten. Und auch das wäre nicht nötig gewesen, wie sich im Nachhinein herausstellte. Die Vorstellung von „Ich sehe den Mann Deiner Träume“ hatte das Kino-Team vorsichtshalber in den geschützten Raum



verlegt. „Es waren eh schon weniger Leute da, weil das Wetter wackelig war.“ Aber Hirsau blieb vom Regen verschont.

Besonders freute sich das Organistorenteam über die gute Zusammenarbeit mit der Stadt Calw. „Die Mitarbeiter der Verwaltung hatten immer ein offenes Ohr und kümmerten sich um die vielen Details, die es rund um die Veranstaltung zu organisieren gibt. Das ist nicht selbstverständlich.“

Fest steht für Frank Neubert schon heute, dass es 2012 wieder ein Sommerkino geben wird. Und Pläne werden auch schon fleißig geschmiedet. So soll es



auf jeden Fall eine noch größere Leinwand geben und ein besseres Tonsystem.

● TSV Calw achtet bei seiner KinderSportSchule auf Bedürfnisse der Nachwuchssportler

Mit Veränderungen ins neue Schuljahr

Bereits seit 1996 ist die KinderSportSchule ein fester Bestandteil des TSV Calw v. 1846 e.V. und für viele Kinder und Eltern nicht mehr wegzudenken. Um das Angebot in Zukunft noch attraktiver zu gestalten und noch mehr auf die Bedürfnisse des sportlichen Nachwuchses eingehen zu können, wird es zum kommenden Schuljahr 2011/12 einige Veränderungen in der KiSS geben.

Um eine rechtzeitige sportliche Förderung und Entwicklung des Nachwuchses gewährleisten zu können, wird es nur noch für 4-jäh-

rige Kinder Vorklassenunterricht geben. Alle älteren Kinder steigen sofort in Ausbildungsstufe eins auf und erhalten zwei Mal pro Woche KiSS-Unterricht.

Da sich die Kinder immer früher für spezielle Sportarten interessieren, findet in Zukunft bereits in Ausbildungsstufe drei eine Schwerpunktwahl statt. Entsprechend den Begabungen und Talenten wird der Nachwuchs in den Bereichen Ballsport oder Ausdauer- und Kampfsport weiter ausgebildet, um den Übergang in die Abteilungen des TSV Calw zu erleichtern.

Für alle Kinder der Ballsportgruppe bietet die

Ballsportakademie bereits heute den nächsten Schritt in ihrer sportlichen Entwicklung.

„Durch diese Änderung tragen wir der Entwicklung der vergangenen Jahre Rechnung“, erklären Clemens Alex, Leiter der TSV-KinderSportSchule, sowie Radka Kusheva, sportliche Leiterin im TSV Calw, unisono.

• Wer mehr über den TSV Calw v. 1846 e.V. sowie dessen KinderSportSchule erfahren möchte, erhält weitere Informationen im Internet unter www.tsvalw.de, telefonisch in der Geschäftsstelle des TSV (07051 13190) oder per E-Mail unter kiss@tsvalw.de.

NOTDIENSTE

Wichtige Telefonnummern

Notruf Feuerwehr/Rettungsdienst und Notarzt	112
Notruf Polizei	110
Krankentransport	19222
Polizeiwache Calw	07051 161 247 oder 161 250
Energie Calw GmbH	07051 1300 0
- Entstörungsdienst Strom	1300 92
- Entstörungsdienst Trinkwasser	1300 93
- Entstörungsdienst Gas	1300 94
- Entstörungsdienst Nahwärme	1300 80

Notdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Notfallbezirk Calw

Ärztliche Notfallpraxis Calw am Krankenhaus Calw

(Wochenende und Feiertag) - Tel.: 07051 9362200

Samstag 7 Uhr bis Montag 7 Uhr, Feiertag 7 Uhr bis Folgetag 7 Uhr

Ärztlicher Bereitschaftsdienst (wochentags)

Tel.: 01805 19292 153

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 19 Uhr bis Folgetag 7 Uhr, Mittwoch 13 Uhr bis Folgetag 7 Uhr

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel.: 01805 19292 160

Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag ab jeweils 19 Uhr zum Folgetag 8 Uhr; Freitag ab 19 Uhr bis Montag 8 Uhr.

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. 01805 19292 123

Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag ab jeweils 19 Uhr zum Folgetag 8 Uhr; Freitag ab 19 Uhr bis Montag 8 Uhr.

HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel.: 01805 19292 127

Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag ab jeweils 19 Uhr zum Folgetag 8 Uhr; Freitag ab 19 bis Montag 8 Uhr

Gynäkologischer Notfalldienst für Calw

und Umgebung

01805 19292 170

Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag ab jeweils 19 Uhr zum Folgetag 8 Uhr; Freitag ab 19 bis Montag 8 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Samstag, 03.09., 8 Uhr bis Montag, 05.09., 8 Uhr

Dr. Bruno Daiber, Länderweg 19, Calw, Tel.: 07051/3305
Der Zahnarzt ist samstags, sonntags und feiertags in der Zeit von 10 Uhr bis 11 Uhr und von 16 bis 17 Uhr in der Praxis anwesend, in dringenden Fällen auch außerhalb der Sprechstunden telefonisch erreichbar.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Freitag, 02.09. bis Sonntag, 04.09.

TA Dr. Richter, Althengstett, Telefon 07051 12853

Freitag 20 Uhr bis einschließlich Sonntag. Falls der Haustierarzt nicht erreichbar ist.

Apotheken-Bereitschaftsdienst

Fr., 02.09.

Hirsch-Apotheke Bad Teinach, Badstr. 29, Tel.: 07053 - 88 45, 75385 Bad Teinach-Zavelstein
Oberstadt-Apotheke, Kirchstr. 1, Tel.: 07052 - 93 09 10, 75378 Bad Liebenzell

Sa., 03.09.

Eichen-Apotheke Calw, Gartenstr. 1, Tel.: 07051 - 3 07 09, 75365 Calw (Stammheim)
Enz-Apotheke Wildbad, Altwiesenstr. 2, Tel.: 07081 - 9 53 10, 75323 Bad Wildbad (Calmbach)

So., 04.09.

Stadt-Apotheke Calw, Lederstr. 35, Tel.: 07051 - 3 01 93, 75365 Calw

Mo., 05.09.

Quellen-Apotheke Bad Liebenzell, Wilhelmstr. 4, Tel.: 07052 - 13 85, 75378 Bad Liebenzell

Stadt-Apotheke Neubulach, Julius-Heuss-Str. 21, Tel.: 07053 - 60 00, 75387 Neubulach

Di., 06.09.

Schwarzwald-Apotheke Schömberg, Lindenstr. 22, Tel.: 07084 - 69 00, 75328 Schömberg bei Neuenbürg
Waldenser-Apotheke, Schillerstr. 9, Tel.: 07051 - 3 03 00, 75382 Althengstett (Neuhengstett)

Mi., 07.09.

Kloster-Apotheke Calw-Hirsau, Liebenzeller Str. 30, Tel.: 07051 - 5 14 44, 75365 Calw (Hirsau)

Do., 08.09.

Rathaus-Apotheke Althengstett, Simmozheimer Str. 14, Tel.: 07051 - 3 01 84, 75382 Althengstett

Stadt-Apotheke Bad Wildbad, Uhlandplatz 1, Tel.: 07081 - 13 35, 75323 Bad Wildbad

Calw Journal Redaktionsschluss

Der Redaktionsschluss in der Kernstadt Calw, in den Ortsverwaltungen Stammheim, Hirsau, Wimberg und Altbürg ist auf Dienstag festgelegt.

Der Redaktionsschluss in der Kernstadt Calw ist Dienstag 13 Uhr.

Der Redaktionsschluss im NOS-Texterfassungssystem ist Dienstag 16 Uhr.

Redaktionszeiten in der Bahnhofstraße 28

Dienstag von 9 Uhr bis 13 Uhr

Mittwoch von 9 Uhr bis 13 Uhr

E-Mail: calwjourn@calw.de, Telefon 07051 167 115

Außerhalb dieser Zeiten bitte nur schriftliche Anfragen per E-Mail.

Anzeigen werden nur direkt beim Nussbaum-Verlag Weil der Stadt unter Telefon 07033 525 0 angenommen.

TIPPS UND TERMINE

Stadtinformation Calw

Sparkassenplatz 2, 75365 Calw, Tel.: 07051 167 399

Fax: 07051 167 398

E-Mail: stadtinfo@calw.de, Internet: www.calw.de

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag: 9.30 bis 16.30 Uhr, Samstag: 9.30 bis 12.30 Uhr

Weitere Veranstaltungen sind den jeweiligen Ortsteilen, Vereinen und Organisationen zugeordnet.

Freitag, 02.09.

14.00 Uhr Calw, Marktplatz
Flohmarkt

Samstag, 03.09.

Calw, Großer Brühl
29. ADAC -Gerhard-Mitter-Gedächtnis-Ralley
Calw, Rathaus
14.30 -
15.45 Uhr **Historische Stadtführung durch Calw**
Unsere stadthistorische Führungen geben Ihnen einen lebendigen Eindruck von der Geschichte und dem Leben in Calw.

Sonntag, 04.09.

14.00 - Calw Altburg, Bauernhausmuseum Altburg
17.00 Uhr **Konservierung in früheren Zeiten: räuchern, dörren, einkochen, einsalzen.**
11.00 - Calw Hirsau, Kloster Hirsau - Haupteingang - Unterer
12.30 Uhr Torbogen Stadtinformation Calw
Klosterführung Hirsau
Bei dieser Führung werden die Ruinen des Peter- und Paulklosters als beeindruckende steinerne Zeugen der Geschichte fachkundig erläutert.

Vorschau

Sonntag, 11.09.

11.00 - 17.00 Uhr Calw, Altes Rathaus Alzenberg
Tag des offenen Denkmals - "Altes Rathaus" Alzenberg
Ein spannender Einblick in die Lokalpolitik des 19. Jahrhunderts nicht nur für Einheimische. Eintritt frei
11.00 - 17.00 Uhr Calw, Eisenbahnmuseum Stellwerk

Tag des offenen Denkmals - Eisenbahnmuseum Stellwerk I

Ältestes erhaltenes Stellwerk der ehem. Königlich Württembergischen Staatseisenbahnen von 1889. Eintritt frei
11.00 - 15.00 Calw, Turnhalle auf dem Brühl

Tag des offenen Denkmals - Turnhalle am Brühl

Die erstmals öffentlich zu besichtigende Turnhalle von 1870 ist eines der herausragenden Bauten in Calw. Eintritt frei
11.00 - 17.00 Uhr Calw Hirsau, Klostermuseum Hirsau

Tag des offenen Denkmals - Klostermuseum

Das Klostermuseum eröffnet einen Eindruck der Größe und Bedeutsamkeit des Klosters in Hirsau im Mittelalter. Eintritt frei
11.00 - 17.00 Uhr Calw, Hermann-Hesse-Museum Calw

Tag des offenen Denkmals - Hermann Hesse-Museum

Das historische Stadtpalais "Haus Schüz", erbaut 1813, beherbergt seit 1990 das Hermann Hesse-Museum mit seiner weltweit größten Sammlung des Calwer Dichters. Eintritt frei
11.00 Uhr Calw Hirsau, Kloster Hirsau - Haupteingang - Unterer Torbogen

Tag des offenen Denkmals - Klosterführung

Baugeschichtlich bedeutende Ruinenanlagen des St.-Peter-u. Paul-Klosters mit Relikten unterschiedlicher Baustile, romanische Säulenbasilika, gotischer Kreuzgang, spätgotische Marienkapelle, Ruine eines Renaissanceschlösses.
11.00 - 11.30 Calw, Turnhalle auf dem Brühl

Tag des offenen Denkmals - Führung in der Turnhalle am Brühl
Die erstmals öffentlich zu besichtigende Turnhalle von 1870 ist eines der herausragenden Bauten in Calw. Eintritt frei
14.00 - 17.00 Uhr Calw Hirsau, Marienkapelle im Kloster Hirsau

Tag des offenen Denkmals - Bibliothekssaal der Marienkapelle

Spätgotisch, 1508 bis 16, überstand die Zerstörung des Klosters 1692 als einziges Sakralgebäude, ehem. Bibliothekssaal im Obergeschoss der Kapelle mit geschnitzter Kassettendecke und zwölf Schränken von 1516 original erhalten. Eintritt frei
14.30 Calw, Rathaus

Tag des offenen Denkmals - Hermann-Hesse-Führung

Gehen Sie auf eine Entdeckungsreise durch Calw auf den Spuren von Hermann Hesse. Eintritt frei
14.30 Calw Hirsau, Kloster Hirsau - Haupteingang - Unterer Torbogen

Tag des offenen Denkmals - Führungen - Kinderführung

Bei einer spannenden Entdeckungsreise durch die Klosteranlage und das herzogliche Jagdschloss erzählt "Mönch Joachim" von der Lebensweise der Hirsauer Mönche. Eintritt frei

Ausstellungen

Hermann-Hesse-Museum

bis 30.09. zu den Öffnungszeiten, Calw, Marktplatz 30
November bis März dienstags bis sonntags 14 bis 17 Uhr

Gunter Böhmer: Die Nachtwache im Durianhain

Bislang unveröffentlichten Kohlezeichnungen aus Privatbesitz sind zu sehen. Im Jahr 1938 erschien das Buch von G. Rudolf Baumann "Die Nachtwache im Durianhain. Asnap aus Java erzählt seine Geheimnisse" mit Illustrationen von Gunter Böhmer in einer kleinen Auflage von einhundert Stück anlässlich des 70. Geburtstags des Autors.

Hallenbad

Freibad Calw-Stammheim

Öffnungszeiten:
So bis Do: 8.00 - 20.30 Uhr (im September bis 20.00 Uhr)
Fr und Sa: 8.00 - 21.00 Uhr
Juni bis August:

Di, Do ab 7.00 Uhr Frühschwimmen
Neu in diesem Jahr! Das Bad ist bei jedem Wetter geöffnet. Es gibt keine Schlechtwetterregelung mehr.

Carl-Schmid Hallenbad Calw

Das Hallenbad ist während der Schulferien geschlossen. Es öffnet wieder am Montag, 12. September.

Öffnungszeiten der Museen

Hermann Hesse-Museum: April-Oktober: Di-So 11-17 Uhr
November-März: Di-Do, Sa-So 11-16 Uhr, Freitags mit Führung nach Anmeldung

Klostermuseum Hirsau: April-Oktober: Di-Fr 13-16 Uhr, Sa & So 12-17 Uhr, November-März: geschlossen

Gerbereimuseum: April-Oktober: Sonntags 14-17 Uhr, Gruppenführungen außerhalb der Öffnungszeiten möglich, Tel.: 07051/3751

Bauernhausmuseum Altburg: April-Oktober: jeden 1. Sonntag im Monat von 14.00 bis 17.00 Uhr

Palais Vischer: geschlossen: Führungen buchbar unter 07051/939710

Der Lange: geschlossen

Cinema Calw

Freitag, 02. 09. 15.45, 18.00 & 20.15 "Die drei Musketiere"

Samstag, 03.09. 15.45, 18.00 & 20.15 "Die drei Musketiere"

Sonntag, 04.09. 15.45, 18.00 & 20.15 "Die drei Musketiere"

Montag, 05.09. 15.45, 18.00 & 20.15 "Die drei Musketiere"

Dienstag, 06.09. 15.45, 18.00 & 20.15 "Die drei Musketiere"

Mittwoch, 07.09. 15.45, 18.00 & 20.15 "Die drei Musketiere"